Goldene Pforte des Freiberger Doms (Freiberg, 21 Jun 25)

Freiberg, Annenkapelle des Freiberger Doms St. Marien, 21.06.2025

Lia Bertram, Universität Paderborn

SYMPOSIUM: Goldene Pforte des Freiberger Doms. Entstehung - Kontext - Perspektiven.

Zum Anlass des 800-jährigen Bestehens der "Goldenen Pforte" am Freiberger Dom St. Marien ist im Zusammenhang mit zweiwöchigen Festlichkeiten zu diesem Jubiläum am 21.06.2025 ein fachliches Symposium geplant. Veranstalter ist die Ev.-Luth. Kirchgemeinde am Dom Freiberg unter Leitung von Pfarrer Gunnar Wiegand.
Entstanden zwischen 1225-1230 ist das romanische Portal am Freiberger Dom St. Marien bis heute eines der wenigen in seiner Gesamtheit und Qualität erhaltenes Monument auf sächsischem Gebiet. Kunsthistoriker und Denkmalpfleger stellen aktuelle Forschungen zu Architektur und Bildprogramm sowie zu Geschichte und Perspektiven denkmalpflegerischer Maßnahmen vor. Es sind vier halbstündige Vorträge mit jeweils 15 Minuten Diskussionszeit vorgesehen.
Im Anschluss an die Vorträge ist eine gemeinsame Besichtigung der Goldenen Pforte geplant.

PROGRAMM

13:30 Grußwort Birgit Birkner (Stellvertr. Superintendentin des Kirchenbezirks Freiberg)
13:45 Grußwort Martin Seltmann (Bürgermeister für Stadtentwicklung und Bauwesen)

Vorträge
14:00 Zur Entstehung der Goldenen Pforte - aktueller Forschungsstand, Prof. Dr. Stephan Albrecht (Universität Bamberg)

14:45 PAUSE

15:15 Doppelvortrag I: Spätmittelalterliches Recycling - Gedanken zur Versetzung der Goldenen Pforte und ihr Verhältnis zum neuen Kirchenraum ab 1484, Lia Bertram M.A. (Hochschule für Bildende Künste Dresden)
15:45 Doppelvortrag II: Spätmittelalterliches Recycling - Gedanken zur Versetzung der Goldenen Pforte und ihr Verhältnis zum neuen Kirchenraum ab 1484, Prof. Dr. Stefan Bürger (Universität Würzburg)

16:15 Die Goldene Pforte aus Sicht des Denkmalschutzes, Alf Furkert (Sächsischer Landeskonservator für Denkmalpflege)

17:00 Besichtigung der Goldenen Pforte

17:30 ENDE

Es ist keine Anmeldung erforderlich, allerdings sind die Plätze in der Annenkapelle des Freiberger Doms auf ca. 150 begrenzt. Bei Nachfragen kontaktieren Sie bitte Dompfarrer Gunnar Wiegand unter: gunnar.wiegand@evlks.de

Quellennachweis:
CONF: Goldene Pforte des Freiberger Doms (Freiberg, 21 Jun 25). In: ArtHist.net, 24.03.2025. Letzter Zugriff 23.11.2026. <https://arthist.net/archive/44892>.